

OSANN – MONZEL

DAS WEINDORF MIT WEITBLICK

Touristinformation & Gemeindebüro Osann-Monzel



WEIN NATUR ERLEBNIS

03. Dezember 2016

Niederschrift zur Sitzung des Ausschusses Gesellschaft und Kultur

Datum: 22.11.2016; 20.00 – 21:35 Uhr
Ort: Mehrzweckbereich Oestelbachhalle

Anwesend: Armin Kohnz, Ortsbürgermeister
Klaus Lantin, Beigeordneter

als Ausschussmitglieder

Irmhild Ratiu
Franz Schimper
Matthias Hilgert
Christoph Thielen

Entschuldigt: Agathe Traut, Fabian Zeimetz

Als Zuhörer/Vereinsvertreter: Hanne Jacobi, Heimat & Verkehrsverein
Manfred Weindel, Tennisclub

Protokoll: Armin Kohnz

Tagesordnung:

1. Jugendarbeit/Jugendraum
2. Vereinzuschüsse
3. Mitteilungen
4. Verschiedenes



Gesprächsverlauf:

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder sowie Vereinsangehörigen zur heutigen Sitzung des Ausschusses Gesellschaft und Kultur.

TOP 1 Jugendarbeit/Jugendraum

Der Vorsitzende informierte über in den letzten Wochen und Monaten geführten Gespräche intern sowie extern mit dem Jugendpfleger des Kreises, Herrn Peter Caspers sowie mit der Gemeindereferentin Wilma Ney. Diese Gespräche mündeten in einem Infoabend für Jugendliche und Eltern, der am Mittwoch, dem 02. November in dem Raum neben dem Gemeindebüro stattfand. In diesem Raum soll auch der Jugendraum/Jugendtreff (einen Namen/Bezeichnung gibt es noch nicht) eingerichtet werden. Die Resonanz auf die Einladung war überaus positiv. Insgesamt nahmen 25 Jugendliche im Alter zwischen 13 und 16 Jahren sowie mehrere Eltern und Ratsmitglieder und auch Wilma Ney als Vertreterin der Pfarrgemeinde an dem Infoabend teil. Insgesamt ca. 35. Personen. Die Moderation wurde von Peter Caspers durchgeführt. Im Austausch mit den Jugendlichen wurden bereits Pläne besprochen, wie die Organisation des Jugendraumes zukünftig aussehen kann. Diese Organisation soll in einem weiteren Termin unter Beteiligung der Jugendlichen und dem Kreisjugendpfleger am 23. November erarbeitet werden.

Im Rahmen der Ausschusssitzung wurden folgende Fragen angeführt, die es gilt mit den Beteiligten zu besprechen:

1. Theaterverein Thalia
Vor und während der Aufführungen nutzt der Theaterverein den zur Disposition stehenden Raum als Umkleide-, Aufenthalts und Schminkraum. Wie soll hier verfahren werden?
 - Nutzung durch den Verein (Nichtnutzung durch die Jugendlichen) während des gesamten Zeitraumes der Aufführungen oder nur an den Tagen der Aufführung?

2. Winzerkapelle Osann/Kesten
Die Winzerkapelle nutzt den Raum anlässlich der mittlerweile turnusmäßig alle 2 Jahre stattfindenden Weinkirmes als Kuchenverkaufsfläche. Wie soll hier verfahren werden?
 - Der Vorsitzende stellte grundsätzlich die Möglichkeit der Einbindung der Jugendlichen in die Veranstaltungen zur Beratung bzw. zur Klärung. Evtl. könnten die Jugendlichen den Kuchenverkauf organisieren/durchführen. Hieraus ableitend könnte/sollte dies evtl. bei Veranstaltungen in beiden Ortsteilen erfolgen. (z. B. Brunnenfest)

Eine Empfehlung des Ausschusses war nicht erforderlich.

TOP 2 Vereinszuschüsse

Der Vorsitzende erläuterte, dass auf Basis der Empfehlung des Ausschusses in seiner Sitzung vom 20.11.2015 von Ausschussmitglied Christoph Thielen ein Entwurf einer möglichen neuen Vereinsförderung ausgearbeitet wurde.

Christoph Thielen erläuterte die Tabelle.

Die einzelnen Vereine und Gruppierungen wurden nach folgenden Kriterien geordnet:



- Mitgliederzahl < 50 ; < 100 ; < 200 und > 200
- Markierung von Vereinen in **rot** mit einem Anteil an Jugendlichen (u. 18 J.) von mehr als 25 %
- Staffelung der Grundförderung für das Kriterium Mitgliederzahl in Höhe von 200 € bis 500 € in Schritten von 100 €
- Zusätzliche Förderung von 100 € bei Anteil der Jugendlichen (unter 18 Jahren) größer 25 %

Die der Niederschrift beigefügte Tabelle stellt das v. g. dar.

In der anschließenden Beratung ergaben sich folgende Punkte:

1. Die Gemeinnützigkeit, die Grundlage für eine Förderung sein soll, soll individuell geprüft werden. (z. B. bei Heimat- und Verkehrsverein, Förderverein Grundschule, Förderverein Kita, Gemeinsam für Osann-Monzel) Ggfls. ist die Präambel aus der Niederschrift vom 20.11.2015 zu ändern.
2. Die Prüfung bzgl. dem Anteil der Jugendlichen unter 18 Jahren an der Gesamtmitgliederzahl soll nicht jährlich sondern alle 3 Jahre erfolgen.
3. Hinsichtlich der Teilnahme von Vereinen beim Festumzug der Mittelmosel wurde bisher ein Gesamtbetrag von 561 € für alle teilnehmenden Vereine ausgezahlt (2x 153 € für Fussgruppen + 1 x 255 € für Musikverein/Winzerkapelle). Die einzelnen Beträge sollen auf 200 € für Fussgruppen und 300 € für Musikverein/Winzerkapelle angepasst werden.
4. Bei Vereinen, die Flächen zur Ausübung ihres Vereinszweckes gepachtet haben (TuS, BSV, TC sowie H&V-Verein(Aussichtsplätze)) soll differenziert werden ob diesen bereits über das Sportfördergesetz Mittel zustehen oder ob für nicht nach dem Sportfördergesetz berücksichtigte Vereine eine Sonderregelung getroffen werden muss.
5. Der Verein 1000 Jahre Osann soll auf eigenen Wunsch nicht mehr berücksichtigt werden.

Der Ausschuss empfiehlt dem Gemeinderat wie vor beschrieben zu verfahren.

TOP 3 Mitteilungen

-

TOP 4 Verschiedenes

-

Aufgestellt: Osann-Monzel, den 03.12.2016



Armin Kohnz
Ortsbürgermeister

Anlagen:

Übersicht Vereinsförderung

Touristinformation & Gemeindebüro
Weinbergstraße 1
54518 Osann - Monzel



fon: 06535 94 92 84
fax: 06535 94 92 86
mail: info@osann-monzel.de
web: www.osann-monzel.de